

St. Katharinen

Bergkirchen

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde

IM *Sommer*

ÖFFNET UNS *Gott* SEINEN

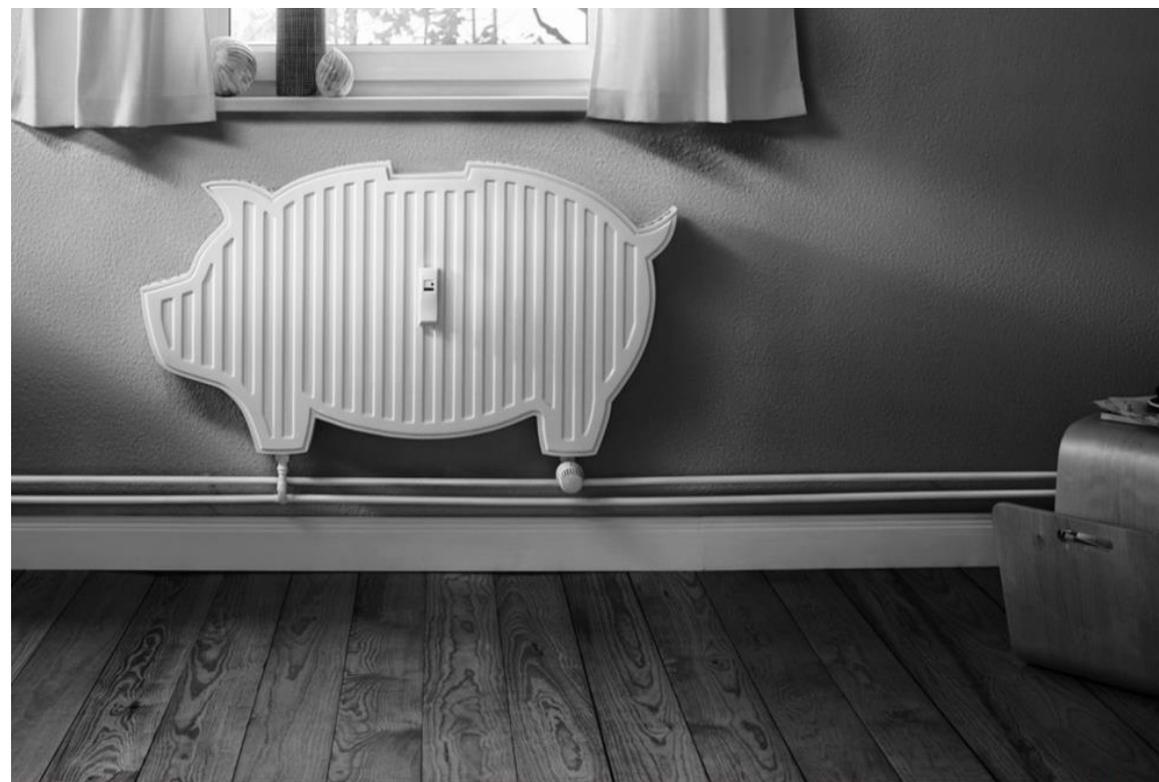
HERRLICHEN *Garten*

Gemeindeleben

Ausblicke - Rückblicke

Juni - Juli - August 2021

Foto: Alexandra Blume



Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

**Jetzt modernisieren.
Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.**



**Sparkasse
Schaumburg**

www.spk-schaumburg.de
Telefon: 05751 / 402-222

Inhalt Gemeindebrief 2-2021



St. Katharinen

Bergkirchen

<u>Besinnung</u>	Worte von Christa Toepfer-Huck	4-5
	Losungen für jeden Tag – Telefonandachten	5
	Leben in der Gemeinde	6-7
	Rückblicke: Gottesdienste im März und April	8-9
<u>Im Juni</u>		
10.06.2021	Frauenkreis	6
	Auf der Suche	10-11
	Pilger on Tour	11
jeden Freitag	#lichtfenster – Solidarität für die Corona-Opfer / Gebet	12-13
20.06.2021	Taizé-Gottesdienst	13
	Volleyball für die Jugend in der Sporthalle Hagenburg	14
	Anmeldung der neuen Konfirmanden	15
	Konfirmandenfahrt nach Bethel	15
<u>Im Juli</u>		
	Warum zur Konfirmation?	16-17
04.07.2021	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	17
06.07.2021	Blutspende im Ludwig-Harms-Haus	18
11.07.2021	Konfirmation 2021 in Bergkirchen	17
15.07.2021	Info-Abend zur Gemeindefahrt nach Speyer	19
22. - 28.07.	Sommerfreizeit auf Langeoog	18
25.07.2021	Café – Weitblick	7
	Rückblicke: Pfingsten 2021	20-21
<u>Im August</u>		
	Gott wartet – Keinem von uns ist Gott fern	22-23
01.08.2021	Sommerkirche in Bergkirchen	23
	Kinderseite	24
04.08.2021	Kinder-Ferientspaß – Seelandschaft	25
05.08.2021	Kinder-Ferientspaß – Wasserwerk Steinhude	25
11.08.2021	Kinder-Ferientspaß – Bergkirchen	25
15.08.2021	Taizé-Gottesdienst	13
29.08.2021	Sommerkirche in Sachsenhagen	23
	Neues vom Friedhof in Bergkirchen	26
	Buchvorstellung: Das Sommerland	27
	Rückblicke: Karfreitag und Christi Himmelfahrt	28
	Gottesdienste in Corona-Zeiten	29
<i>Gottesdienste</i>	im Juni – Juli – August	29-31
<i>Geburtstage</i>	im Juni – Juli – August	33-39
<i>Gebetsecke</i>	Einträge aus dem Gästebuch der Kapelle Winzlar	40
<i>Freud u. Leid</i>	Februar – März - April	41
<u>Terminkalender und Gute Aussichten</u>		41
<u>Ansprechpartner / Kontakte</u>		42



Besinnung

Liebe Leserinnen und Leser!

Frühling und Sommer, die schönste, die bunteste Zeit im Jahr! Eigentlich fühlt sich das Leben so leicht an in dieser Zeit. Man möchte sich mit Freundinnen und Freunden treffen, mal schön essen gehen, beim Stadtbummel einen Kaffee trinken und einfach mal wieder anderen Menschen ohne Sorge ohne Maske und den gebotenen Sicherheitsabstand begegnen.

Wo früher spontanes Einkaufen möglich war, stehe ich jetzt vor geschlossenen Geschäften oder muss mich für den nächsten Tag anmelden. Ich kann das ertragen, aber ich denke an die vielen Menschen in Handel, Kultur und Gastronomie, deren Lebensgrundlagen ohne Einkünfte weg-brechen. Ich denke an die Familien mit Kindern, hin und hergerissen zwischen Homeschooling und Präsenzunterricht, an viele Gemeindeglieder, die sich nach einem Gottesdienst in ihrer Kirche sehnen.

Dennoch fehlt mir jegliches Verständnis für die Proteste gegen die Corona-maßnahmen, die anscheinend die Warnrufe aus den Kliniken nicht hören oder glauben wollen. Das Leben fühlt sich in dieser Zeit eben doch nicht so leicht an. Wo ist eine Perspektive, was macht Hoffnung?

Mein Blick fällt in den Garten und ich gehe hinaus. Vor einer zartgrünen Kulisse, sehe ich die bunten Farbtupfer der Frühlingsblumen und beobachte das rege Treiben unserer gefiederten Freunde an der Futterstelle. Ich höre ihren vielstimmigen Chor und das dröhnende Hämmern des Spechtes.



Wie viele Zeichen der Hoffnung! Ich erfreue mich daran und empfinde jetzt doch so etwas wie Leichtigkeit!

Vielleicht muss ich mich aktiv auf die Suche machen nach Perspektive und Hoffnung in dieser Zeit, mich aufrufen, um meine bedrückte Stimmung, meine negative Sicht auf die Dinge zu ändern!

Mir fällt die Geschichte vom Kranken am Teich Bethesda ein, der von Jesus aufgefordert wird, sein Bett (seine Ängste und Sorgen) zu nehmen und sich zu bewegen. Durch Jesu Zuspruch bekommt er neue Energie und Mut, die Schwierigkeiten des Lebens wieder anzunehmen. Das wünsche ich auch mir und allen Menschen in dieser Zeit.

Vielleicht entdecken wir ja dabei die bunten Farbtupfer des Sommers und des Lebens auf besondere Weise neu.

Christa Toepfer-Huck, Prädikantin

Losungen für jeden Tag

Telefonandacht in der Seeprovinz →  0 50 33 - 9 94 99 44

Das Andachtsbuch „Die Losungen“ wurde erstmals von Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf im Jahre 1731 herausgebracht. Seither erscheint es jedes Jahr und vermittelt Gottes Wort in Form von zwei Bibelversen täglich an Menschen auf der ganzen Welt.

In Herrenhut werden jährlich aus 1800 Bibelversen des Alten Testaments die Losungen gezogen und ein jeweils passender Lehrtext aus dem Neuen Testament zugeordnet. Dieser Lehrtext ist gewissermaßen als Entschlüsselung der Losung gedacht, welcher durch einen Liedvers oder ein Gebet ergänzt wird. Das Losungsbuch ist nach der Bibel das in die meisten Sprachen übersetzte und gedruckte Buch.

In Anlehnung an die Losungen gibt es bei uns in der Seeprovinz weiterhin täglich die Telefonandacht, die sich ganz leicht durch einen Anruf unter der Nummer 05033-9949944 anhören lässt. Ein geistlicher Impuls für jeden Tag, den man wunderbar als morgendliches Ritual am Frühstückstisch etablieren kann und der uns als Gemeinde miteinander verbindet.

Leben in der Gemeinde

Liebe Gemeinde!

Wir stehen optimistisch vor den Sommermonaten und hören, dass Reisen, Gottesdienste und Veranstaltungen analog möglich sein können. Unter großer Vorsicht, mit großem Verantwortungsbewusstsein, beginnt schrittweise die Planung für gemeinschaftliches Beisammensein. Weiterhin müssen wir natürlich, zu unser aller Schutz, die Hygiene- und Abstandsregeln beachten und ernst nehmen.

Für die Monate Juni-Juli-August bedeutet es, dass wir bei guter Wetterlage im Freien hinter der Kirche in Bergkirchen Gottesdienst feiern und nur bei Regen den Gottesdienst in die Kirche verlegen. Das soll die neue Praxis werden!

Für **Veranstaltungen und Konzerte** im Kirchspiel bedeutet es leider, dass sie kaum stattfinden können, weil sich die Bestimmungen gerade erst wieder ändern und mehr Vorlauf und Vorbereitung erforderlich wären. Andere Veranstaltungen wie Gruppentreffen können ganz langsam wieder anlaufen und sorgfältig geplant, unter Beachtung aller Regeln, ermöglicht werden.

Der **Frauenkreis** zum Beispiel wird sich erstmals am 10. Juni um 15 Uhr im Gemeindehaus treffen. Dann möchten wir alles weitere besprechen und gemeinsam planen. Hoffentlich haben Sie die Möglichkeit, selbst im Privatfahrzeug zu kommen, damit wir das Risiko des Gemeindebullis nicht





eingehen müssen. Das Gemeindehaus Bergkirchen steht zur Verfügung, um den Frauenkreis wieder aufzunehmen.

Für die **Offene Kirche** heißt es in **Winzlar**, dass ein ganz tolles Team täglich die Kapelle öffnet. Darüber hinaus werden wir für 2022 die Auflage erfüllen und ebenfalls eine Vignette für die Offene Kirche Winzlar beantragen, um alle Anforderungen zu erfüllen.

Für die Kirche **Bergkirchen** haben wir eine solche Vignette schon als Aushängeschild. In beiden Kirchen liegen Gästebücher und Informationsmaterial aus. Das Projekt der Offenen Kirche erfreut sich großer Resonanz, sowohl in Winzlar als auch in Bergkirchen. Es wird spazieren gegangen, gewandert, gepilgert, und viele sind auch mit dem Fahrrad, dem Motorrad und dem Bus unterwegs und besuchen die offenen Kirchen.

Die Besucher tragen ihre Gedanken und Gebete in das ausliegende Gästebuch ein und so sehen wir, wie viele Menschen die Kirchen besuchen und unser Angebot nutzen.

Im Juli wird es eine **Jugendfreizeit** auf der Insel Langeoog geben und Ende September besuchen wir als **Gemeindefahrt** den Ort Speyer mit seiner unglaublichen Geschichte und Kultur. Die menschliche Begegnung soll bei allem im Vordergrund stehen. Ganz besonders freuen wir uns auf die diesjährige **Konfirmation** von Jona Dittmar, Jana Knopp, Mika und Leni Lentge, Henry Lindemann und Erik Oldenburg.

Martin-Luther-Bund: Das neue und doch auch bewährte Kuratorium des Diasporawerkes in Schaumburg-Lippe mit Andrea Dorow, Roland Freitag, Rolf Watermann, Angelika Prange und Reinhard Zoske wird am 18. Juli um 15 Uhr, bei guter Wetterlage draußen, für weitere drei Jahre von Landesbischof Dr. K.-H. Manzke ins Amt eingeführt.

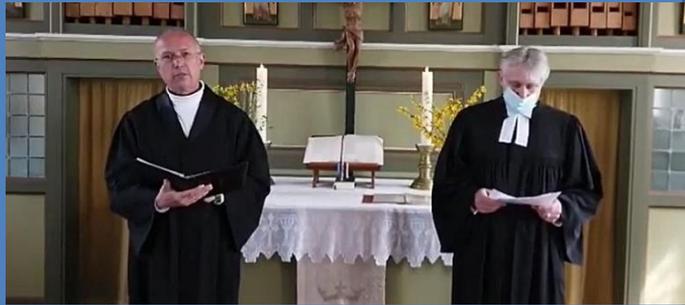
Das beliebte **Café Weitblick** wird vom 25. Juli bis zum Ende der Sommerferien wieder als Gemeindetreff der besonderen Art hinter der Kirche stattfinden. Neue Besucher und Stammgäste sind gern gesehen. Begleitet wird das Treffen von Musik und wir freuen uns schon auf die gemeinsame Zeit.

Zu allen Gottesdiensten, Veranstaltungen und Terminen sind Sie herzlich willkommen!

Ihr Pastor Reinhard Zoske

Rückblicke







Im Juni

Alle Menschen
haben Zugang
zu Gott,
aber jeder
einen anderen.

Martin Buber,
Religionsphilosoph
(1878-1965)

Foto: Kanenari

Auf der Suche

Unmögliches wird sofort erledigt, Wunder dauern etwas länger

In Geschäften oder Behörden prangt dieser Spruch manchmal an der Wand. Ein deutlicher Hinweis darauf, es gibt keine schnelle und einfache Problemlösung.

Dabei denken wir meist an materielle, greifbare Dinge oder Angelegenheiten, oft auch an Beschwerden. Die Frage an Jesus, was ich eigentlich tun muss, um das ewige Leben zu erben, scheint einen ähnlichen Hintergrund zu haben. Die Antwort geht aber weit über die materiellen Dinge und die eigenen religiösen Aktivitäten hinaus:

Halte die Zehn Gebote und suche deinen Schatz im Himmel. Jesus spricht uns auf unsere Verhaltensmuster an. Wie ist dein Verhältnis zu Gott und zu den Menschen? Was bestimmt dein Leben? Verlässt du dich auf die Kraft der Liebe oder auf die Stärke deines Kopfes oder deiner Muskeln? Kümmerst du dich nur um dein Bankkonto oder deine gesellschaftliche Reputation – oder auch um die Schöpfung und ihre Geschöpfe?

Seligkeit kommt nicht aus wirtschaftlichem Reichtum. Seligkeit kommt aus der Suche nach einem Weg zu Gott. Mag sein, dass manchmal dieser Weg unmöglich erscheint. Bei uns Menschen ist das wohl so, nicht aber bei Gott. Er ist nämlich nicht nur auf dem Weg zu uns, er ist bereits da, in meiner Gegenwart, in meinem Leben.

Das im Blick zu haben, ist bereits eine Wegstrecke.

Carmen Jäger

Pilger on Tour

Im Jahr 2020 waren in den Gästebüchern von Winzlar und Bergkirchen über 73 Einträge verzeichnet. Bei jedem Wetter raus an die frische Luft, wie die Pilger es praktizieren. Das tut gut und ist gesund. Runter vom Sofa, ein wenig Proviant eingepackt und auf geht's, denn wir haben es nicht weit.

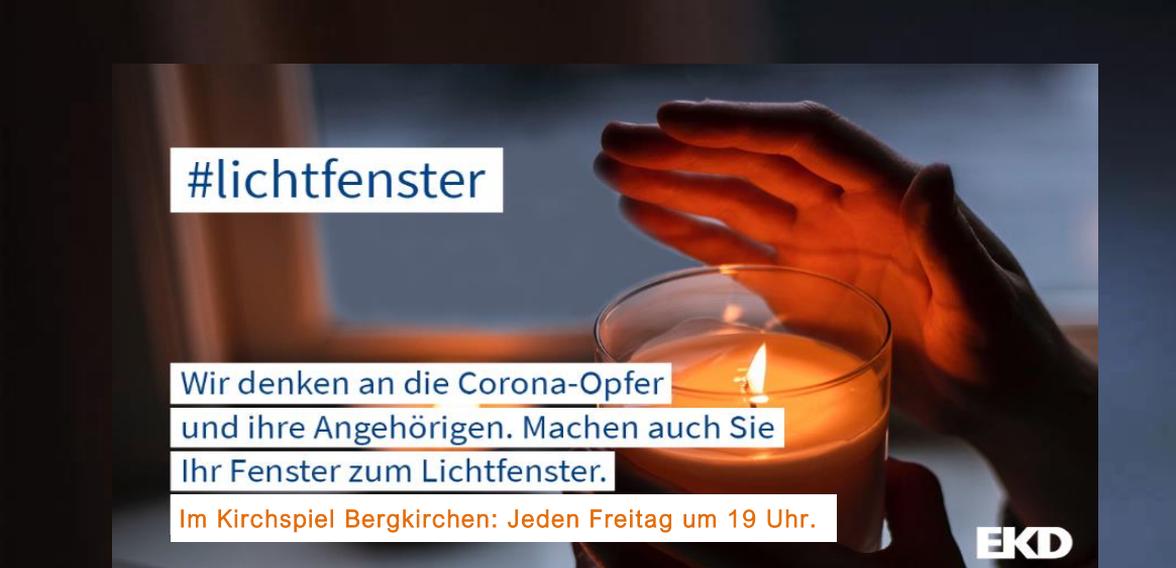
Direkt vor unserer Haustür, entlang des Kirchspiels Bergkirchen/Winzlar, verlaufen gleich zwei bedeutende Pilgerstrecken: Pilgerweg Loccum Volkenroda und Sigwardsweg.

Und zum Glück ist Pilgern auch in Corona-Zeiten erlaubt und ich lade Sie ein, es auszuprobieren!

In unserer Gemeinde ist Frau Jessica Bartling die Wegewartin (Mobil 0172-2393333) und Frau Toepfer-Huck (Tel. 05033-971523) die Pilgerbeauftragte. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die beiden Ansprechpartnerinnen wenden.

www.loccum-volkenroda.de
www.sigwardsweg.de





#lichtfenster

Wir denken an die Corona-Opfer
und ihre Angehörigen. Machen auch Sie
Ihr Fenster zum Lichtfenster.

Im Kirchspiel Bergkirchen: Jeden Freitag um 19 Uhr.

EKD

Foto: unsplash / Rebecca Peterson-Ried

Gebet zur Aktion #lichtfenster

Barmherziger Gott,

„Licht ist das Kleid, das du anhast (Ps 104, 2).

Deswegen zünde ich eine Kerze an und stelle sie ins Fenster, um allen jenen zu leuchten, die unter der Pandemie leiden, die besorgt sind und Angst haben, die erschöpft sind von all der Hilfe, die sie geben wollen, die verzweifelt sind wegen all der Überforderung und dem Streit, die sie erzwingt.

„Der HERR, mein Gott, macht meine Finsternis licht.“ (Ps 18,29)

Ich bitte für alle, die allein sind und einsam, die nicht besucht werden dürfen, die ohne Trost und Begleitung bleiben, segne sie mit Deiner Gegenwart und mache alle, die pflegen und versorgen, zu Engeln Deines Lichtes.

„Jesus Christus spricht: ich bin das Licht der Welt ...“ (Joh 8,12)

Ich bete für alle Menschen, die an Corona erkrankt sind und um ihr Leben kämpfen, schenke Ihnen Licht und Luft, Kraft und Mut, dass sie zurückfinden in ihr Leben.

„Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens,
und in deinem Lichte sehen wir das Licht“ (Ps 36, 10)

Auch bitte ich für alle Menschen, die an Corona gestorben sind, hier und überall auf der Welt, nimm sie auf in dein Reich und schenke Ihnen ein Licht, das ihre Seele wärmt, und tröste alle, die weinen müssen um ihre Toten.

Gott, ich bitte dich aber auch für mich selbst und meinen Partner, für meine Kinder und Enkel, für meine Familie und meine Freunde, und für meine Feinde auch.

Segne und behüte sie und uns alle, dass wir Zuversicht und Hoffnung behalten in diesen dunklen Zeiten.

Amen.

Quelle: <https://www.ekd.de/aktion-lichtfenster-62441.htm>

#lichtfenster

Ein Zeichen der Solidarität für die Corona-Opfer → jeden Freitag, 19 Uhr

Bereits seit Januar läuten die Glocken der Kapelle in Winzlar und der Kirche Bergkirchen jeden Freitag um 19 Uhr für die Menschen, die in diesen schweren Zeiten Leid und Verlust erlebt haben. Eine Kerze brennt in unseren Gotteshäusern, als Zeichen der Solidarität und des Mitgefühls für die Opfer der Corona-Pandemie.

Wir können nicht oft zusammen kommen in diesen Zeiten und manch einer fühlt sich einsam und allein. Deshalb ist jeder eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Richten Sie ihr eigenes Lichtfenster ein und zünden sie die Kerze jeden Freitagabend an. So wird die Kerze ein Symbol unserer Gemeinschaft, auch wenn wir Abstand halten müssen und ein Symbol des Mitgefühls für alle Opfer des Virus.

Taizé-Gottesdienste

- So 20. Juni, 18 Uhr
- So 15. August, 18 Uhr
- So 2. September, 18 Uhr
- St. Katharinen Kirche Bergkirchen

Roger Schutz gründete 1942 in Taizé die „Gemeinschaft von Taizé“ die auf eine besondere Art Gottesdienste feiert. Nach 79 Jahren ist nun auch bei uns diese Art Gottesdienst zu feiern angekommen. Wir wollen, nach vielen positiven Rückmeldungen, wie im März auch jetzt wieder herzlich einladen, diese Art Gottesdienst mit viel Licht und Musik zu erleben, zu singen und zu feiern.

Wie beim ersten Mal werden wieder Pastorin Riemenschneider und Inge Meier aus der Kirchengemeinde Probsthagen den Gottesdienst anleiten.



Foto: kirchebergkirchen.de



KIRCHE MIT
JUGENDLICHEN

Jugend- und Konfirmandenarbeit



Volleyball

in der Sporthalle Hagenburg

Wenn „Pritschen“ und „Baggern“ für dich keine Fremdwörter sind und du Lust hast in einem Team mitzuwirken, dann komm gerne zu unserem Volleyball-Training in der Hagenburger Sporthalle. Natürlich kannst du auch ohne große Vorkenntnisse vorbeikommen und den Sport einfach mal ausprobieren.

Wir treffen uns freitags von 18:30 - 20 Uhr in der Sporthalle in Hagenburg. In den Schulferien findet in der Regel kein festes Training statt, dafür das eine oder andere Treffen zum Beachvolleyball.

Wenn du dabei sein möchtest oder weitere Fragen hast, melde dich gerne bei Reinhard Zoske unter der Telefonnummer 05037-2387.



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Es geht wieder los! Wir erwarten die Anmeldungen der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden für die Konfirmationen 2023. Dies betrifft insbesondere die Geburtenjahrgänge 2008/09.



Im Unterricht, der alle zwei Wochen stattfindet, wollen wir über den Inhalt und Aufbau der Bibel, den Gottesdienst und die Geschichte der Kirche sprechen. Gemeinsam lernen wir, was es bedeutet, ein Christ und ein Teil der Kirchengemeinde zu sein. Auch unsere erste Konfirmandenfahrt haben wir bereits geplant!

Der Unterricht soll noch vor den Sommerferien, unter den geltenden Hygiene- und Abstandsregeln beginnen. Das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage: www.kirchebergkirchen.de oder ihr meldet euch direkt bei uns im Pfarrbüro.

Alle Teilnehmer bekommen dann eine E-Mail mit der Einladung zum ersten Treffen.

Wir freuen uns auf die neue Gruppe!

Konfirmandenfahrt nach Bethel

„In Bethel sind wir davon überzeugt, dass alle Menschen in Ihrer Verschiedenheit selbstverständlich zusammen leben, lernen und arbeiten können.“

Am 30. Juni unternehmen wir mit unseren Konfirmanden aus Bergkirchen und Sachsenhagen einen Tagesausflug in den Bielefelder Stadtteil Bethel. Es erwartet uns eine Stadtrallye, während der wir den Stadtteil und die Stiftung Bethel kennenlernen.

Wir wollen lernen was das Leben in Bethel ausmacht und mehr über die Philosophie des Ortes und die Menschen erfahren. Für Snacks zur Stärkung wird gesorgt!



Im Juli

Spaziergehen,
schlendernd,
mit offenen Augen.
Wenn Gräser murmelten,
was hörtest du wohl?
Wenn Blumen summten,
welche Melodie wählten sie?
Wenn Büsche plauderten,
was erzählten sie dir?
Wenn Bäume sängen,
wie klänge ihr Lied?
Ich wünsche dir einen Sinn
für die stille Stimme
von allem, was grünt:
Von Gräsern und Blumen,
Büschen und Bäumen.

Tina Willms

Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Warum zur Konfirmation?

Das Wort Konfirmation kommt aus der lateinischen Sprache und bedeutet Bekräftigung oder Stärkung. In der Konfirmandenzeit haben die Mädchen und Jungen Inhalte des Glaubens kennengelernt – eine Zeit, in der man viele Fragen stellen konnte und gemeinsam an Antworten arbeitete. Der Konfirmandenunterricht geht mit einem Konfirmationsgottesdienst zu Ende. Diesen festlichen Abschluss nennt man auch "Einsegnung". Der Pastor zieht mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden in die Kirche ein, er übergibt sie gleichsam der Gemeinde. Die Jugendlichen sollen zu tragenden Stützen der Gemeinschaft werden. Und umgekehrt: Die Gemeinde soll zum Erwachsenwerden der jungen Menschen beitragen.

In der Konfirmation wird den jungen Menschen die Hand aufgelegt: sie bekommen Gottes Segen. Das zeigt, dass die Konfirmation vor allem eine Segenshandlung ist. Sie ist die Erneuerung und Vergewisserung der Taufzusage, denn als Säugling oder Kleinkind kann man nicht bewusst Ja zur Taufe sagen. Das holt



man in der Konfirmation nach. Es soll eine gut durchdachte Entscheidung sein. Nun machen sie sich als Konfirmanden mehr oder weniger entschlossen dieses lange zurückliegende Versprechen zu eigen.

Mit 14 Jahren ist man religionsmündig. Mit der Konfirmation trifft man als Jugendlicher also auch eine rechtlich selbstständige Entscheidung. Ab sofort gilt nicht mehr allein das Wort der Eltern oder Taufpaten, die einst an ihrer Stelle den Glauben bekannnten. Mit der Konfirmation erhalten die Konfirmanden auch kirchliche Rechte. Zum Beispiel können sie nun selbst Pate oder Patin werden.

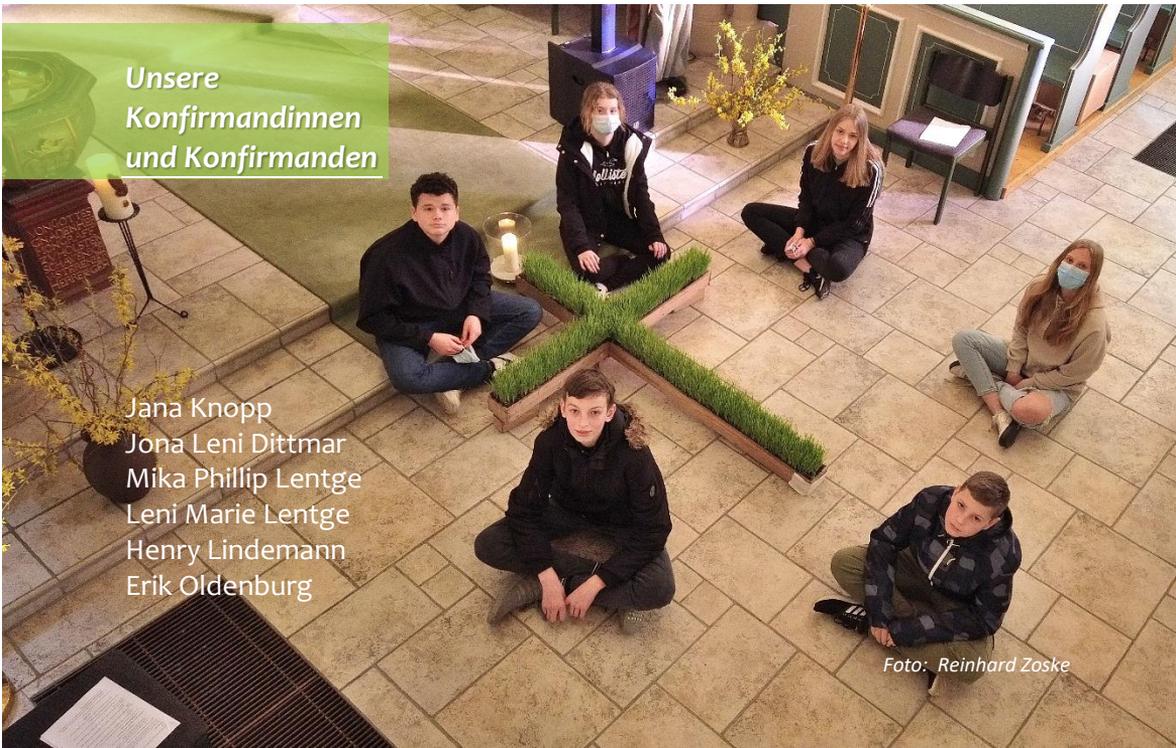
Zit.: Christian Butt, Eduard Kopp

Konfirmation 2021 in Bergkirchen

→ So 4. Juli, 10 Uhr – Vorstellungsgottesdienst, St. Katharinen-Kirche

→ So 11. Juli, 10 Uhr – Konfirmation, St. Katharinen-Kirche

Im Weitblick hinter der Kirche werden wir gemeinsam mit der Jugendband und dem Posaunenchor am 11.07.2021 um 10 Uhr Konfirmation feiern. Der Vorstellungsgottesdienst findet am 04.07.2021 statt.



Unsere
Konfirmandinnen
und Konfirmanden

Jana Knopp
Jona Leni Dittmar
Mika Phillip Lentge
Leni Marie Lentge
Henry Lindemann
Erik Oldenburg

Foto: Reinhard Zoske



Blutspende – tue Gutes und sprich davon!

→ **Di 6. Juli, 17 – 20 Uhr, im Ludwig-Harms-Haus Bergkirchen**



„Wir können Leben retten!“, sagt das Deutsche Rote Kreuz. Und wer möchte das nicht! In unserem Gemeindehaus in Bergkirchen wollen wir gemeinsam helfen und freuen uns auf alle Blutspender. Ein bisschen Zeit ist es noch bis zum Termin. Sprechen Sie also mit Ihrer Familie, Freunden und Bekannten und motivieren Sie auch die, zu spenden, denn wir alle sind gefragt zu helfen und das geht besonders einfach durch Blutspenden.

Wir hoffen auf große Beteiligung!

Sommerfreizeit auf Langeoog

→ **Do 22. Juli – Mi 28. Juli**

„Ich war noch nicht überall, aber es steht auf meiner Liste.“ (Susan Sontag)

Unsere diesjährige Sommerfreizeit nach Langeoog vom 22.-28. Juli erfreut sich einer großen Resonanz. Nach der Ankündigung im letzten Gemeindebrief ist sie mittlerweile ausgebucht! Ein besonders schönes Zeichen in dieser Zeit, wo die Planung von Reisen und Urlaub lange kaum möglich war.

Unter dem Motto „Endlich wieder Gemeinschaft“ wollen wir gemeinsam die Insel erkunden, neue Freundschaften knüpfen und den Sommer auf Langeoog genießen. Unter Einhaltung der dann geltenden Regeln werden wir uns eine schöne Zeit auf der Insel machen. Die Planungen sind in vollem Gange und wir freuen uns, die Teilnehmer ganz bald zu einem Vortreffen einzuladen.



Foto: Edward Köhler



Auf Tour zum Speyerer Dom

Gemeinfahrt der Kirchengemeinde Bergkirchen im September/Oktober

→ Do 15. Juli, 18 Uhr Info-Abend hinter der St. Katharinen-Kirche

Die Kirchengemeinde Bergkirchen lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme an einer Fahrt nach Speyer ein, eine der ältesten Städte Deutschlands.

Gemeinsam wollen wir die Stadt Speyer vom 27.09.-01.10.2021 kennenlernen. Wir legen die rund 500 km im bequemen Reisebus zurück und haben so bereits Gelegenheit für Austausch und Gespräche. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet uns in und um die Rhein-Neckar Metropolregion. Der Dom zu Speyer ist als UNESCO Weltkulturerbe natürlich einen Besuch wert. Wir denken bei der Reise nach Speyer aber nicht nur an den Dom, sondern auch an den Reichstag 1529, an dem der Begriff „Protestation“ begründet wurde, sowie an Kaiser Heinrich IV. Interessant in Speyer ist auch der Verein der beruflichen Bildung und sehr lohnenswert eine Betriebsführung bei der BASF. Speyer ist außerdem die ehemalige Wirkungsstätte unseres Wahlbürgers und ehemaligen Pastors, Manfred Teschner aus Wiedenbrügge.

Am Wichtigsten: das Verreisen in Gemeinschaft ist sehr sinnstiftend. Über die Teilnahme an der Reise (27.09.-01.10.) und an einem Informationsabend am Donnerstag, den 15. Juli um 18 Uhr freuen wir uns.

M.Teschner/R. Zoske

Rückblicke



Pfingsten 2021



Im August

Ich wünsche dir
Gelassenheit,
wenn du meinst,
du kommst nicht voran.

Atme aus. Lehn dich
ein Weilchen zurück.

In dir ist das
Leben am Werk,
auch wenn du
es nicht spürst:

Es wächst im
Verborgenen weiter.
Und wenn die Zeit reif ist,
tritt es leise ins Licht.

➤ Tina Willms



Foto: Jill Wellington

Gott wartet – Keinem von uns ist Gott fern

Na prima! Das ist doch mal ein Satz, den sich jeder gleich nach dem ersten Lesen merken kann. Kurz und bündig. Subjekt, Objekt, Prädikat. Es wird nicht lange herumgeredet. Jeder kann die Aussage verstehen: "Gott ist keinem von uns fern!" Das meint: Gott ist uns nah! Keiner von uns lebt abseits von Gottes Reichweite. Es ist Paulus, der solches in Athen frei heraus ruft. Und Menschen aus aller Welt hören ihm zu. So jedenfalls erzählt es der Apostel Lukas. Woher weiß Paulus das? Woher will Paulus wissen, dass Gott sich von keinem abwendet? Es ist eine Glaubensfrage! Und Glaubensfragen sind spannend. Sie stellen in Frage und fordern heraus, selber nachzudenken!

Also, glauben Sie, dass Gott in diesem Augenblick nicht fern von Ihnen ist? Und wer ist denn "von uns"? Sind das alle Christen oder auch unsere jüdischen Glaubensgeschwister?

Paulus würde wohl sagen: Keiner kann sich die Nähe Gottes verdienen. Für alle ist Christus gestorben und hat damit die Gemeinschaft zu Gott wiederhergestellt. Aber was ist mit denen, die von Gott nichts wissen wollen? Was ist mit

denen, die Gott ablehnen, oder sogar verhöhnen? Können sich Menschen überhaupt so weit von Gott entfernen, dass sie "Gott los" sind? Was meinen Sie?

Ich glaube, dass Gott auf jeden Menschen wartet. Darum bin ich davon überzeugt, dass Gott keinen Menschen aufgibt oder gar ablehnt. Ja, das glaube ich. Und was glauben Sie?

Anette Denner

Sommerkirche

→ **So 1. August, 10 Uhr, St. Katharinen-Kirche Bergkirchen**

→ **So 29. August, 10 Uhr, Elisabeth-Kirche Sachsenhagen**

Aus so manch' schmalem, ausgetretenem Trampelpfad, mit verwunschenen Ausblicken, vielleicht mit Dornenranken gesäumt, ist etwas ganz Neues entstanden. Aus so manchem Trampelpfad ist eine Prachtstraße geworden, um Menschen schneller zueinander zu bringen. Unser Bergkirchener Kirchweg ist eine solche Prachtstraße. Über Auhagen führt er uns nach Sachsenhagen oder umgekehrt. Auch im Sommer 2021 wollen wir ihn nutzen, um uns zu besuchen.

Besonders schön ist es mitten im Sommer, wenn man den Tag leicht und frei mit einem Spaziergang und dem Gottesdienst beginnt. Danach die Arme in den blauen Himmel recken und sich vom Leben in den Sommergottesdienst tragen lassen: "O Gott, lass mich offen sein für die Zeit, die im Sommer so besonders vor mir liegt."

Am 1. August 2021 um 10 Uhr findet ein gemeinsamer Gottesdienst mit den Gemeinden Sachsenhagen und Bergkirchen in Bergkirchen „Hinter der Kirche“ statt. Dazu laden wir herzlich ein. Ebenso herzlich laden wir zum Gegenbesuch in Sachsenhagen am 29.08.2021 um 10 Uhr ein.

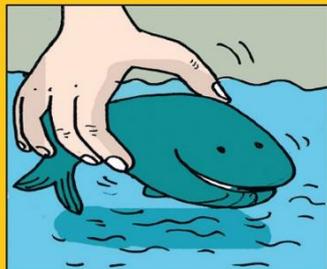


Foto: Alexandra Blume



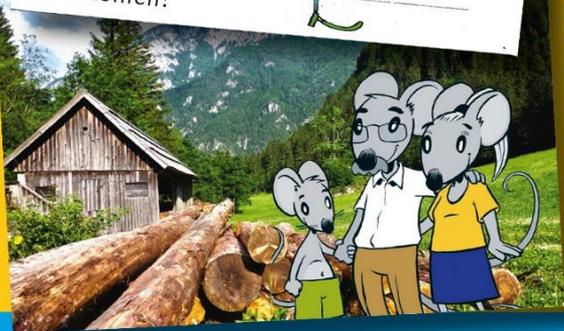
Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



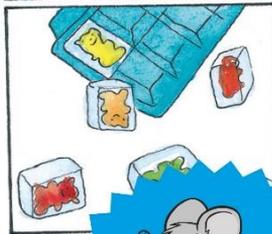
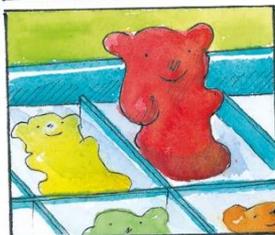
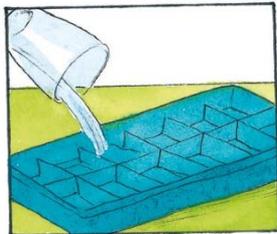
Bibelfrage in der Badewanne

Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?



Benjamins Gummibärchen-Eis

Gieße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand)
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Jona



Kinder-Ferienspaß

in den Sommerferien 2021



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Letztes Jahr waren wir auf Schatzsuche, aber finden wir auch dieses Jahr wieder einen Schatz? Vielleicht sogar den größten Schatz, den dieser Planet zu bieten hat? Richtig: Wasser, der Ursprung allen Lebens! Im diesjährigen Ferienspaß wollen wir dem Wasser so richtig nahekommen:

Teilnehmen können **Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren**, die Gruppengröße ist auf 14 Teilnehmer begrenzt. Anmeldungen nehmen wir gerne beim Pfarramt entgegen. An die dann geltenden Corona Regeln, sowie die Abstands- und Hygieneregeln, werden wir uns selbstverständlich halten. Sofern dann noch nötig, bringen Sie bitte eine Maske mit.

→ **Mittwoch, 4. August:** besichtigen wir in zwei Gruppen unsere „**Seelandschaft**“. Die erste Gruppe von 10-13 Uhr und die zweite von 15-18 Uhr. Der Treffpunkt dafür ist in Wölpinghausen bei der Kreuzung Unter den Buchen/Wiedenbrügger Str., wo auch die Kinder wieder abgeholt werden. Mitzubringen ist eigene Versorgung mit Essen und Trinken, gutes Schuhwerk, Regenjacke und viel gute Laune! Wir wollen an diesem Tag das Wasser an einem besonderen Ort durch Geschichten und Spiele erleben. Gemeinsam werden wir musizieren und basteln.

→ **Donnerstag, 5. August / 10-13 Uhr:** wollen wir „Zur Quelle“. Der Treffpunkt ist das **Wasserwerk Steinhude**. Dort wollen wir das Wasser an der Quelle erleben. Auch hier bitte eigene Verpflegung, gutes Schuhwerk/Badezeug und Regenjacke mitbringen. Die Aktion startet und endet am Wasserwerk.

→ **Mittwoch, 11. August / 10-13 Uhr** bleiben wir in Bergkirchen. Wasser erleben geht auch auf dem Berg bei uns in Bergkirchen! Treffpunkt/Abholung ist bei der Kirche Bergkirchen. Mitzubringen sind eigene Verpflegung, festes Schuhwerk und Regenkleidung. In Bergkirchen suchen wir dann Materialien und erbauen ein außergewöhnliches Insektenhotel.

Für die benötigten Materialien bitten wir um eine kleine Spende.



Foto: Alexandra Blume

Oberhalb der Urnenkreise für Paare sind neue Reihen für Rasengräber entstanden.

Friedhofs- und Bestattungskultur im Wandel

Im Friedhofsausschuss unserer Kirchengemeinde ist die Friedhofs- und Bestattungskultur das zentrale Thema. Immer wieder gibt es neue Ideen, die wir dann ausführlich diskutieren. Wir möchten gar nicht so schnell Dinge verändern oder „wandeln“. Lieber möchten wir Menschen mitnehmen und auch hier über das Medium Gemeindebrief berichten, was wir machen und planen. Friedhofskultur soll uns nicht „außer Atem“ bringen und ständig für Veränderung sorgen.

Die Pflege des schönen Friedhofs soll uns allen als Gemeinde am Herzen liegen. In diesem Jahr versuchen wir einen weiteren Anlauf mit dem Projekt Blumenwiese und hoffen auf Wachstum und Gedeih.

Wir wollen mit der Gemeinde im Gespräch bleiben und planen deshalb die Beteiligung am „Tag des offenen Friedhofs“, der deutschlandweit am 19. September stattfinden soll.

Wir werden berichten!

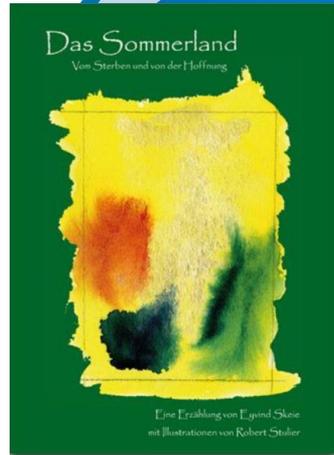


Buchvorstellung:

„Das Sommerland“

Vom Sterben und von der Hoffnung – Eine Erzählung von Eyvind Skeie mit Illustrationen von Robert Stulier

„Vielleicht kann die Geschichte vom Sommerland helfen, sich auf den Weg der Trauer zu machen – zur Hoffnung.“ – Eyvind Skeie



Wenn ein geliebter Mensch stirbt und einen die Trauer übermannt, vermag kaum etwas zu trösten. Die Erzählung von Eyvind Skeie versucht genau das. In einfacher Sprache, die Platz für eigene Gedanken lässt, wird das Sommerland als bildliche Metapher für den Ort beschrieben, an den wir nach dem Tod gehen. In Anlehnung an den Psalm 23 beschreibt die Autorin den Weg eines Sterbenden in ein wunderschönes Land, in dem ein jeder behütet und beschützt ist. Der bekannte Psalm wird weit ausgeführt und interpretiert. So erscheint er uns in einem bisher unbekanntem Licht. Wir können seine Bedeutung neu begreifen, was durch die einfache, bildhafte Sprache ganz leicht fällt.

Anlass für die Erzählung war der Tod eines Kindes und die besondere Trostlosigkeit und Verzweiflung, in der die Eltern und Angehörigen zurückbleiben. Ein schweres Thema, welches auf den 45 Seiten mit Illustrationen von Robert Stulier gestützt und verbildlicht wird. Die Geschichte über das Sommerland lässt Raum für die Trauer und die eigene Vorstellung vom Leben nach dem Tod. Der Leser bekommt ein inneres Bild von diesem schönen Ort, an dem es kein Leid und keinen Schmerz mehr gibt.

Das Buch eröffnet einen inneren Dialog, der in Zeiten der Trauer mit Mitmenschen oft nur schwer geführt werden kann. Es ist Begleiter und Gesprächspartner, wenn man sich allein fühlt oder sogar allein sein möchte.

„Das Ende ist ein Anfang. Der Weg führt vom Dunkeln zum Licht. Wir werden erwartet auf der anderen Seite des Lebens. Auf dem Weg durch das Tal sind wir nicht allein.“ – Eyvind Skeie



Karfreitag
am 2. April

Rückblicke



Christi Himmelfahrt am 13. Mai





Gottesdienste in Corona-Zeiten

Achtung!

Während der anhaltenden Corona-Pandemie ist es nicht einfach Gottesdienste im voraus fest zu planen. Deshalb möchten wir darauf hinweisen, dass die Durchführung aller folgend aufgeführten Gottesdienste den aktuellen Maßnahmen der jeweils tagesaktuellen Corona-Situation unterliegen.

Bei entsprechenden Außentemperaturen und Wetterlage sind ab Juni wieder Präsenzgottesdienste hinter der Kirche geplant. Es sollten aber die Inzidenzen unter 100 liegen. Ansonsten können wir – unter Einhaltung aller Corona-Regeln – in der Kapelle Winzlar mit 25 Personen und in der Kirche Bergkirchen mit 50 Personen Gottesdienst feiern. Große Gottesdienstfeierlichkeiten, wie z. B. die Konfirmationen, werden gesondert geplant und angekündigt.

Bitte beachten Sie hierzu auch immer die aktuellen Meldungen auf unserer Homepage www.kirchebergkirchen.de und die Tagespresse.

Gottesdienste im Juni 2021

Auf der Homepage kirchebergkirchen.de finden Sie immer die aktuellen Ankündigungen!

06.06.2021 10.00 h	1. Sonntag nach Trinitatis Predigt: P. Stasch	Kapelle Winzlar
06.06.2021 10.00 h	1. Sonntag nach Trinitatis Predigt: P. Zoske mit dem Chor WiSchBeWö	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
13.06.2021 10.00 h	2. Sonntag nach Trinitatis Predigt: Prädikantin Blok mit dem Chor WiSchBeWö	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
16.06.2021 15.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Auf der Heide, Wiedenbrügge
16.06.2021 16.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Altes Forsthaus, Spießingshol
20.06.2021 18.00 h	3. Sonntag nach Trinitatis Taize Sommerkirche Abendgottesdienst - kein Gottesdienst in Winzlar Predigt: P.n Riemenschneider	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de



27.06.2021 10.00 h	4. Sonntag nach Trinitatis Taufgottesdienst - kein Gottesdienst in Bergkirchen Predigt: P. Zoske	Kapelle Winzlar und kirchebergkirchen.de
28.06.2021 15.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Waldfrieden Winzlar
28.06.2021 16.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Widdelhof Winzlar

Gottesdienste im Juli 2021

Auf der Homepage kirchebergkirchen.de finden Sie immer die aktuellen Ankündigungen!

04.07.2021 10.00 h	5. Sonntag nach Trinitatis Predigt: Loccum	Kapelle Winzlar
04.07.2021 10.00 h	5. Sonntag nach Trinitatis Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Predigt: P. Zoske evtl. mit dem Chor Meermusik	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
11.07.2021 10.00 h	6. Sonntag nach Trinitatis Konfirmation mit Posaunenchor/Jugendband, Predigt: P. Zoske	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
18.07.2021 10.00 h	7. Sonntag nach Trinitatis Taufgottesdienst, Predigt: P. Zoske	Kapelle Winzlar und kirchebergkirchen.de
18.07.2021 15.00 h	7. Sonntag nach Trinitatis Festgottesdienst Martin-Luther-Bund, Einführung des Kuratoriums durch Landesbischof Dr. Manzke, Predigt: P. Zoske	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
21.07.2021 15.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Auf der Heide, Wiedenbrügge
21.07.2021 16.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Altes Forsthaus, Spießingshol



25.07.2021 10.00 h	8. Sonntag nach Trinitatis Predigt: P. i. R. Kalkusch	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
26.07.2021 15.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Waldfrieden Winzlar
26.07.2021 16.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Widdelhof Winzlar

Gottesdienste im August 2021

Auf der Homepage kirchebergkirchen.de finden Sie immer die aktuellen Ankündigungen!

01.08.2021 10.00 h	9. Sonntag nach Trinitatis Freizeit Gottesdienst Die Kirchengemeinde Sachsenhagen be- sucht Bergkirchen. Predigt: P. Zoske	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
01.08.2021 10.00 h	9. Sonntag nach Trinitatis Predigt: Locomm	Kapelle Winzlar
08.08.2021 10.00 h	10. Sonntag nach Trinitatis Predigt: Prädikant Kipp	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
15.08.2021 18.00 h	11. Sonntag nach Trinitatis Taize Abendgottesdienst - kein Gottesdienst in Winzlar Predigt: P.n Riemenschneider	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
22.08.2021 10.00 h	12. Sonntag nach Trinitatis Predigt: P. Zoske	St. Katharinen Bergkirchen und kirchebergkirchen.de
29.08.2021 10.00 h	13. Sonntag nach Trinitatis Die Kirchengemeinde Bergkirchen besucht Sachsenhagen. - kein Gottesdienst in Bergkirchen Predigt: P. Kubba	! Achtung ! Kirche Sachsenhagen

Spenden? Bringt was!

Als Kirche bringen wir Menschen zusammen.

Mitmachen.
Wirkt!

Durch unsere Gemeinschaft
und Ihre Bereitschaft zu unterstützen,
wächst und gedeiht es.

Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE05 2555 1480 0484 2000 50
BIC: NOLADE 21 SHG



Gemeindebrief-Spenden



Liebe Leserinnen und Leser!

Lesen Sie unseren Gemeindebrief gern und möchten Sie uns helfen, dass er auch weiter regelmäßig erscheinen kann?

Zu seiner Finanzierung sind wir auf Sie angewiesen. Wir freuen uns über jede Zuwendung von Ihnen, die uns unsere Arbeit erleichtert oder gar erst ermöglicht. Bitte unterstützen Sie den Gemeindebrief durch Ihre Spende auf das folgende Konto bei der

**Sparkasse Schaumburg:
IBAN: DE05 2555 1480 0484 2000 50
BIC: NOLADE21SHG
Stichwort: Spende Gemeindebrief**

The image shows a business card for 'Wibo Service'. The top half features a photograph of a garden with a paved path, green plants, and a lawn. The text 'Wibo Service' is overlaid on the image in a stylized font. Below the image, the company name and contact information are listed in a clean, sans-serif font.

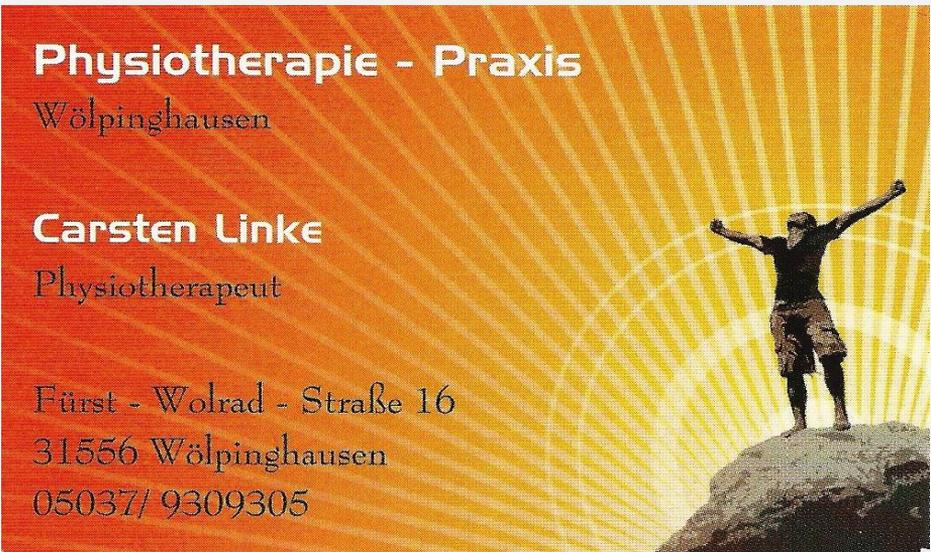
**Wibo
Service**

Garten- und Landschaftsbau

Mike Wildhagen
Im Eichengrund 3
31556 Wölpinghausen

Mobil: 0177-3954302
info@wibo-service.de
www.wibo-service.de

Terrassen- und Wegebau, Erd- und Baggarbeiten,
Baumfällungen, Gartenpflege, Baum-, Strauch- und Heckenschnitt

The image shows a business card for 'Physiotherapie - Praxis'. The background is a vibrant orange and yellow gradient with a sunburst pattern. On the right side, there is a silhouette of a person standing on a rock with their arms raised in a 'V' shape. The text is in a clean, sans-serif font.

Physiotherapie - Praxis
Wölpinghausen

Carsten Linke
Physiotherapeut

Fürst - Wolrad - Straße 16
31556 Wölpinghausen
05037/ 9309305

Sonnenkäfer



Qualifizierte Kinderbetreuung
in der Hagenburger Str. 27 im OT Winzlar



Kernzeiten von 8:00 - 14:30 Uhr
Früh- und Spätdienst möglich

Kleine, familiennahe Betreuungsgruppe mit max. 10 Kindern

Unser Motto:

Bewegung, Forschen, Entdecken, Spielen ...
Denn Spielen ist Entwicklung, Entwicklung ist Spiel.

Ansprechpartner:

Sabine Rausch • 0172-5411929

Sandra Kleine (päd. Leitung) • 0151-70077273

Glückliche Kinder, was gibt es Schöneres...

Bergkirchener Hofladen

Wurst, Eier, Kartoffeln,
Obst, Gemüse



Hausgemachte Qualität

Öffnungszeiten

Montag + Dienstag, Donnerstag + Freitag
9-13 Uhr und 15-18 Uhr

Mittwoch + Samstag 9-13 Uhr

Bergkirchener Hofladen, Bergkirchener Straße 14
31556 Wölpinghausen, OT Bergkirchen
Tel: 05037/3000527, Fax: 05037/979961
www.bergkirchener-hofladen.de

Über 30 Jahre ...

Klaus Wagner

GmbH

Dächer ▲ Abdichtungen

Fassaden ▲ Dachbegrünungen

Solar und Photovoltaiktechnik

Am Wasserwerk 10 • 31558 Hagenburg

Tel. 0 50 33/74 55 • Fax: 0 50 33/70 82

www.dachdecker-wagner.de



MAIER

Fernsehmeister in Bergkirchen

Tel. 05037 720

Rosenweg 3 31556 Wölpinghausen

Die Fernsehwerkstatt

TV, Video, Hifi, Erstellung von Sat - Anlagen
DVBT und Verkauf

Reparaturannahme ☎ **720**

!!! nach tel. Vereinbarung!!!

HERRICHABELIEB DIE STÄTTE DEINES
HALIGES UND DEN ORT DA DEINE
ANNO 1749

Aus unserer

Gebetsecke



In der offenen Kirche möge sich jeder
eingeladen und willkommen fühlen.
Wir bitten Gott, segne alle BesucherInnen
und Pilger die Deiner Einladung folgen und
in der Stille Deiner Kirche ihr Herz öffnen.

Lieber Gott!

Heute habe ich Geburtstag:
Mein Herz und mein Bauch
schickten mich hier her in die
friedliche Stille. Wie schön,
dass die Kirche geöffnet ist
und es eine Gebetsecke gibt.
Mein Bewusstsein quillt
über von Gefühlen.

„Bitte Herr, nimm meine
Trauer und meinen Schmerz
über meinen Missbrauch als
Kind, die noch immer in mir
wohnt. Und hilf mir ihn in
Liebe zu verwandeln.
Danke von ganzem Herzen.
Danke dafür, dass ich lebe.
Danke für Dich Gott.“

O Herr,

mach mich zu einem Werkzeug deines Frie-
dens, dass ich Liebe übe, wo man sich hasst,
dass ich verzeihe, wo man sich beleidigt, das
ich verbinde, da wo Streit ist.

Das ich den Glauben bringe, wo der Zweifel
drückt, dass ich die Hoffnung wecke, wo Ver-
zweiflung quält, dass ich ein Licht anzünde,
wo die Finsternis regiert, dass ich Freude ma-
che, wo der Kummer wohnt.

Ach Herr,

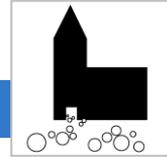
lass du mich trachten, nicht das ich getröstet
werde, sondern tröste; nicht, dass ich ver-
standen werde, sondern dass ich liebe.

Denn wer da hingibt, der empfängt; wer ver-
zeiht, dem wird verziehen; und wer stirbt, er-
wacht zum ewigen Leben. Amen

(Franz v. Assisi, 1181-1226 zugeschrieben)

Ich habe viele schöne Erinnerungen an schöne Gottesdienste an Heiligen Abend.
Als ich noch Kind war und mit meinen Eltern den Gottesdienst besucht habe.
Lang, lang ist es her! Doch wie ich feststelle, hat die kleine Kirche ihren Charme nicht
verloren. – Schön, dass sie für Besucher offensteht!

*(Einträge aus dem Gästebuch/Gebetbuch/
Pilgertagebuch, dieses Mal aus der Kapelle Winzlar)*



Freud und Leid – Februar – März - April

Taufen

keine

Trauungen

keine



Beerdigungen

Wilfried Hinse	Bergkirchen	77
Hans-Jürgen Schlüter	Sachsenhagen	69
Stephan Müller	Wölpinghausen	87
Marie Lindemann geb. Söhle	Schmalenbruch	80
Henrik Schön	Bergkirchen	24
Alfred Zaddach	Wiedenbrügge	87
Else Rodewald geb. Schweier	Düdinghausen	95
Günter Otto	Winzlar	87
Hilde Langhorst geb. Kuhlenkamp	Winzlar	86
Christa Wilkening geb. Thiele	Winzlar	73
Helmuth Udo Komarow	Winzlar	72

Terminkalender – regelmäßige Veranstaltungen

Termine



Juni – Juli - August

Aufgrund der Corona-Pandemie beachten Sie hierzu bitte die aktuellen Meldungen auf unserer Homepage www.kirchebergkirchen.de und in der Tagespresse.

Schöne Aussichten

19.09. So 17 Uhr	Kapellenweihfest mit Superintendent Martin Runnebaum und anschließendem gemütlichen Beisammensein	Winzlar
27.09. – 01.10.	Gemeindefahrt nach Speyer	



Ansprechpartner/Kontakte

Pastor Reinhard Zoske Vorsitz. Kirchenvorstand/Kapellenvorstand	Tel. 0 50 37 - 23 87 r.zoske@lksl.de	Sprechzeiten: Di + Fr 10 - 13 Uhr, Do 17 - 18 Uhr
Pastorin Bärbel Sandau AltenPflegeHeimSeelsorge	Tel. 0 57 24 - 39 27 47	info@hirtendienste.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten: Di + Fr 10 - 13 Uhr, Do 17 - 18 Uhr

Sekretariat	Gunda Jucknat	Tel. 0 50 37 - 23 87 Fax 0 50 37 - 50 39	pfarramt@ kirchebergkirchen.de
Küsterei	Ingrid Johannßen Erna Schneider Günter Meier	Tel. 0 50 37 - 96 68 35 Tel. 0 57 25 - 70 99 53	Küsterei
Friedhofs- verwaltung	Alexandra Blume Gunda Jucknat	Tel. 0 50 37 - 23 87 Tel. 0 50 37 - 23 87	Bergkirchen Winzlar
Archiv	Alexandra Blume	archiv-bergkirchen@t-online.de	
Musik	Tatiana Weller Detlef Freise Dieter Fröhlich	Tel. 0 57 24 - 9 58 77 95 Tel. 0 50 31 - 1 35 58 Tel. 01 77 - 6 03 94 16	Organistin in Bergkirchen Organist in Winzlar Posaunenchor
Ludwig- Harms-Haus	Gunda Jucknat	Tel. 0 50 37 - 23 87 Fax 0 50 37 - 50 39	zu den Bürozeiten
Hospiz	Christiane Piehl	Tel. 01 51-15 74 93 34	Koordinatorin

Impressum

Herausgeber:	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergkirchen Bergkirchener Straße 30, 31556 Wölpinghausen
Homepage:	www.kirchebergkirchen.de E-Mail: bergkirchen@lksl.de
Redaktion:	Alexandra Blume, Wolfgang Christensen, Reinhard Zoske
Layout/Design:	Alexandra Blume, Auhagen
Redaktions- schluss:	Der Redaktionsschluss ist jeweils 4 Wochen vor Quartalsbeginn. Für die Ausgabe September-Oktober-November: 01.08.2021
Erscheinen/ Auflage:	Vierteljährlich / 1500 Exemplare und digital als PDF auf unserer Homepage. Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Die Finanzierung geschieht durch Kirchensteuer, Werbung und Spenden.
Spendenkonto:	Sparkasse Schaumburg DE05 2555 1480 0484 2000 50 Volksbank Hameln-Stadthagen DE18 2546 2160 1725 2520 00

Eine Frage der Perspektive.

Sehen wir Veränderungen als störenden Eingriff in den Alltag oder sind Veränderungen ein wichtiger Bestandteil des Lebens, eine Chance für Neues und Überraschendes? Das ist eine Frage, die seit

Corona an Bedeutung zugenommen hat – für jeden einzelnen, für Unternehmen und für die Gesellschaft. Nehmen wir die Zukunft so hin, wie sie kommt, oder nehmen wir sie in die Hand und gestalten sie aktiv? Unsere Antwort ist klar: 8P ist optimistisch. Wir leben die Veränderung und so beraten wir auch unsere Mandanten. Unser Ansatz der prospektiven Beratung findet immer neue Möglichkeiten, die Zukunft zum eigenen und zum Wohle aller neu zu gestalten.

Reden wir über die Kraft von Veränderung!

Ändern wir unser Leben oder leben wir unser Ändern?

www.8P.de



8P

Steuerberatung
Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung
Unternehmensberatung

Sehen Sie lebensbejahende,
positive Filme mit Ihrer
Familie auf **yesflix.de**

Über 700 Titel mit wertvoller
Botschaft

 **yesflix**

TESTEN SIE JETZT
YESFLIX FÜR **NUR**
7,99€ PRO MONAT
IN HD!

GOTTES
WILDE
SCHÖPFUNG
WASSER

GIUSEPPE FIORELLO ETTORE BASSI KASLA SMUTNAR

VINDICATION
RECHTFERTIGUNG | STAF



Nur noch wenige Plätze
in der Kurzzeitpflege!

Käthe und Fritz haben noch Platz in ihrer Runde

Im **Widdelhof** geht das Leben weiter.

Gönnen Sie sich und Ihren Liebsten eine Auszeit. Egal ob wenige Tage oder viele Jahre – im Widdelhof stehen liebevolle Betreuung und ein entspannter Alltag an erster Stelle. Gemeinsam wohlfühlen und zu Hause sein – wir kümmern uns.

tegeler Pflege & Gesundheit • Pflegezentrum Widdelhof
Langes Feld 4 • 31547 Rehburg-Loccum (Winzlar)
Tel.: 05037 - 96 88-60 • info@widdelhof-tegeler.de



Wir kümmern uns.